

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

282 (14.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 282. Zweites Blatt.

Samstag den 14. Oktober

1882.

Evangelische Stadtmission.

2.1. Kapelle des alten Friedhofes (Waldbornstraße),
Abendgottesdienst

Sonntag den 15. Oktober, Abends 5 Uhr: Pfarrer Kayser.

Bekanntmachung.

2.1. Am Sonntag den 15. d. M. findet im Rathhause zu Teutschneureuth eine **Kartoffelanstellung** statt. Eröffnung 11 Uhr Vormittags. **Kartoffelessen** 1 Uhr Nachmittags im Gasthaus zum Grünen Baum, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1882.

Die Direction des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
Eschborn.

Bekanntmachung.

Für die Wasserbeschädigten in Tirol und Kärnten (Aufruf in Nr. 265, I. Bl.) sind weiter eingegangen: durch A. K. in Weinheim gesammelt 67 M.; mit in Nr. 267 und 276 bescheinigten 819 M. 10 Pf. im Ganzen 886 M. 10 Pf., davon an den Centralauschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in Wien bereits abgeliefert 880 M.

Dem Aufruf eines von den Südtiroler Sektionen des Vereins gebildeten Hilfs- und Aktionscomites vom 1. d. M. entnehmen wir Folgendes:

„Ein furchtbares Elementar-Unglück hat unser schönes **Süd-Tirol** heimgesucht, mit einem Schlage die gesegneten Ernte-Aussichten vernichtet, namenloses Elend über das ganze Land südlich vom Brenner verbreitet.

Lange anhaltender Regen bei milder Witterung ohne Schneefall auf den Höhen speiste die Wildbäche in den Hochthälern massenhaft mit Wasser und diese brausten, Alles fortwährend und verheerend dem Thalstrom zu, dessen wild dahertobende Wogen Straßen, Brücken, Häuser und Sägen forttrissen, Wiesen, Felder und Rebengelände verwüsteten, Bau-, Brenn-Holz und Sägebretter, die einzigen Ausfuhrartikel unserer Bergbevölkerung, in colossalen ungezählten Mengen fortgeschwemmte, kurz unbeschreibliches Elend allseitig verbreitete.

Der durch seine Obst- und Weinkultur ausgezeichnete Thalboden im Eschgebiete von Meran bis Trient und weiter südwärts ist durch Einbrüche und Ueberflutung des Eisachs und der Etsch mit einigen Unterbrechungen in einen heute noch bestehenden See verwandelt, den reichen Segen einer ergiebigen Ernte an Trauben, edlem Obst, Mais, Rüben etc. im Wasser und Schlamm biegend.

Viele Hunderte von Familien im ganzen weiten Gebiete der Ueberschwemmung haben ihre Dörfer, ihren Besitz verlassen müssen, Alles der Wuth des aufgeregten Elementes überlassend und Gott dankend für die Rettung des nackten Lebens.

Das Elend ist übergroß, Hilfe, schnelle Hilfe dringend notwendig.

Der Central-Auschuß unseres Vereins hat einen warmen Aufruf, an den Wohlthätigkeitsinn aller Menschenfreunde appellirend, mit der Bitte um rasche und werththätige Hilfe, erlassen; erlauben Sie uns im Namen unserer Landsleute, im Namen unserer schwergeprüften Landbevölkerung diese Bitte kräftigst zu unterstützen.

Vereinsgenossen! edle Menschenfreunde, die ihr unser schwer heimgesuchtes Tirol in besseren Tagen kennen lerntet, helfet nach Kräften; das Bewußtsein einer guten That sei Euer Lohn!

Weitere Beiträge nehmen entgegen Namens der Sektion Karlsruhe des Vereins:

der Vorstand: Geh. Referendar v. Teuffel, Bismarckstraße 55,

der Kassier: Direktor Gmelin, Adamiestrasse 27,

der Schriftführer: Buchhändler Gräff (Firma Müller & Gräff), Seminarstraße 6 und Bähringerstraße 94.

Jagdverpachtung.

2.1. **Freitag den 20. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, wird die **Jagd** auf der Domäne **Marau**, Gemarkung Knieling (Feld und Wald), für die 3 nächsten Jagdjahre, also bis 2. Februar 1885, im Gasthaus zum Rheinbad zu Marau öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1882.

Die Gutsverwaltung.
Do II.

Steigerungs-Ankündigung.

2.1. Im Auftrage des Eigentümers versteigere ich am

Samstag den 21. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 201, folgende Liegenschaft öffentlich zu Eigentum:

1/2 Morgen Garten mit einem 1 1/2 stöckigen Wohnhause, 4 Wohnungen enthaltend, in der Augartenstraße Nr. 43 dahier, neben Berwalter Wüst Wittwe und Stallbiener Karl Stober gelegen.

Den Zuschlag erhält das höchste annehmbare Gebot.

Die Steigerungsbedingungen können jeder Zeit auf meinem Amtszimmer eingesehen, auch kann bis zur Steigerung ein Privatverkauf abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1882.

Hagenunger, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern (ohne Küche) mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts daselbst zu erfahren.

3.1. Kaiserstraße 127 sind freundliche Wohnungen von 2-4 Zimmern, Küche und Keller sofort beziehbar billig zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 127 ist die Bel-Etage von 4-7 Zimmern und sonstigem Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten.

3.1. Karlstraße 56 ist im 2. oder 3. Stock eine schöne Wohnung mit 4 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen Erfordernissen, der Neuzeit entsprechend, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Sophienstraße 8 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2-4 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 5 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

In unmittelbarer Nähe des Bahnhofes ist eine aus 3 freundlichen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller bestehende Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

* In einem von wenigen Mietern bewohnten, ruhigen Hause der **Stephanienstraße** ist eine reinliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, für eine **einzelne Dame** geeignet, an eine **stille Familie** sogleich oder **am 23. Oktober** billig zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 39 im 3. Stock.

* Eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober, ferner ein großes **Mansardenzimmer** mit Kochofen und Keller sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

Laden und Wohnungs-Gesuch.

* Ein Laden mit anstoßender Wohnung oder eine Parterrewohnung von 3-5 Zimmern wird bis zum 23. Oktober für ein ruhiges Geschäft zwischen der Adler- und Douglasstraße, auch in einer Seitenstraße, zu miethen gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter O. Z. Nr. 15 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 30 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später an eine solide Person zu vermieten.

Spitalstraße 49 sind zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 15. d. Mts. oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15, unten.

* Waldhornstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 78, am Marktplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Steinstraße 10 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifelhafte, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

* Steinstraße 17 ist im 3. Stock links ein kleines Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, heizbares, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adamiestrasse 31 im 3. Stock.

* Karlstraße 31 ist auf 1. November ein nach der Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Karlstraße 21 ist auf sofort ein freundliches, unmöbliertes oder auch einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist per sofort zu vermieten: Adlerstraße 36, parterre.

* Zwei bis drei schöne, unmöblierte Zimmer, in der Nähe der Infanteriekaserne, auf Wunsch mit Burfenzimmer, sind auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 22 sind zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer zusammen oder einzeln per 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

* **Bahnhofstraße 18** ist ein großes, schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Erbprinzenstraße 21 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder bis 1. November an einen Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 24 sind ein möbliertes Parterre- und ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Marienstraße 13 ist im 5. Stock ein schönes, großes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Im westlichen Stadttheil, zwischen der Karl- und Lessingstraße, wird von einem Herrn ein möb-

irttes Zimmer auf den 1. November zu miethen gesucht. Offerten sub W. 25 nebst Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer
2.1. Es wird pro sofort ein in anständigem Hause zu miethen gesucht. Gest. Offerten unter Z. 61223a an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Dienst-Anträge.

Herrschafstöchinnen, ebenso Mädchen, welche kochen und der Hausarbeit vorstehen können, finden sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein erfahrendes, zuverlässiges Mädchen, welches schon gedient hat, wird zu zwei Kindern nach auswärts gesucht. Zu erfragen verlängerte Ritterstraße 28 im 2. Stod.

* Für nach Mannheim wird zum sofortigen Eintritt eine israelitische Köchin gesucht. Näheres Kaiserstraße 138, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen im Alter von 14 Jahren, am liebsten vom Lande, dem Gelegenheit geboten, die Haushaltung zu erlernen, wird gesucht: Verlängerte Karlstraße 71, parterre links.

* 2.1. Ein Mädchen welches kochen, waschen und bügeln kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten übernimmt, auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Karlstraße 13 im 3. Stod.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Kaiserstraße 95, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 15 im Hinterhaus, 2. Stod.

Hausverwalter,

welcher Erfahrung und gute Empfehlung besitzt, wird gesucht gegen freie Wohnung. Anerbieten unter D. H. durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird sogleich gesucht: Karlstraße 40 im 2. Stod.

Küchenmädchen-Gesuch.

Eine brave, fleißige Person wird auf 1. November gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Zwei jüngere Mädchen

finden sofort dauernde Beschäftigung: Adlerstraße 36.

Spülmädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges, gewandtes Spülmädchen findet sogleich eine gute Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Hausknecht,

welcher schon in Wirthschaften war, wird sofort gesucht: Herrenstraße 10.

F.M. Stellen suchen: einfache, solide Mädchen, welche bürgerlich kochen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten können, drei sehr gute Herrschafstöchinnen und Kellnerinnen: Schwabenstraße 24.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Mann bittet um Beschäftigung durch Abschreiben, Führung von Büchern, Besorgung von Ausläufen etc. gegen mäßige Vergütung. Adressen unter A. B. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein ganz zuverlässiger junger Mann mit den besten Zeugnissen wünscht für die Morgenstunden die Bedienung eines Herrn bezw. auch Hausarbeit bei einer Herrschaft zu übernehmen. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

* 2.1. Ein junger Kaufmann erbietet sich hiesigen Geschäftsleuten zur Führung der Bücher, zur Anfertigung von Rechnungsauszügen und sonstigen schriftlichen Arbeiten gegen ganz billiges Honorar. Gest. Anträge unter J. V. 200 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Anzeige.

* Costüme für Damen und Mädchen von den feinsten bis zu den einfachsten werden schön und rasch angefertigt gegen äußerst billige Preise: Ritterstraße 6, parterre. Ebendasselbst werden auch einige Lehrlinge unentgeltlich angenommen.

Empfehlung.

3.1. Ein armer Familienvater (Decorationsmaler), welcher gegenwärtig außer Stellung ist und eine Familie zu ernähren hat, wünscht dringend Beschäftigung im Tapeziren, Leimanstrich überhaupt in Herstellung der Wohnungen und bittet um gütige Berücksichtigung. Zu erfragen im Kronprinzen, Ecke des Birkels- und der Kronenstraße, oder Steinstraße 9.

Entlaufene Kaze.

* Eine grau und weiß gefleckte Kaze mit weißer Brust hat sich verlaufen. Wer dieselbe zurückbringt, erhält eine gute Belohnung: Zähringerstraße 52 im 2. Stod.

Gefunden

eine Felddienstmedaille und in der kleinen Epitafstraße 30 Wk. Abzuholen beim Bezirksamt.

Füllöfen-Verkauf.

* Drei Füllöfen, so gut wie neu, sind zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 21.

Zu verkaufen:

eine größere Bierbrauerei in Freiburg i. Br., eine Villa, prachtvoll gelegen, ebenda, eine Bahnhofrestauration im bad. Oberland;

zu kaufen gesucht:

ein Haus in guter Lage, für ein Detailgeschäft sich eignend, gegen Baarzahlung des Kaufschillings;

zu pachten gesucht:

eine Restauration per sofort, ein großes Lokal für Abhaltung von Versteigerungen etc.;

Stellen finden:

ein Kutscher mit guten Zeugnissen per sofort nach auswärts in ein Hotel;

ein Posamentier als Geschäftsführer in ein bedeutendes Posamentiergeschäft;

ein Diener, ledig, im Serviren und im Zimmerdienst gewandt;

ein Lehrling mit schöner Handschrift in einem Agentur- und Commissionsgeschäft dabier;

Stellen suchen:

ein junger kräftiger Burche zur Ausbülfe in einem Magazin, ohne Anspruch auf Kost und Wohnung.

Nähere Auskunft bei

M. Beck, Werderstraße 10

(von 23. Oktober ab Geschäfts-Büreau Karl-Friedrichstraße 22).

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein eiserner Herd ist ganz billig zu verkaufen: Doulglasstraße 30 im 1. Stod.

* Durlacherstraße 71 ist ein Ladentisch billig zu verkaufen.

* Wegen einer durch Krankheit zurückgegangenen Heirath sind zwei solid gearbeitete polierte Bettstätten mit Kissen und Polstern sehr billig zu verkaufen bei St. Gehry, Möbeltapezier, Kaiserstraße 207.

* Wegen Wegzug zu verkaufen: 1 sehr eleganter Spiegel, 1 guter Auszugstisch mit 4 Einlagen, 1 vollständiges Bett, 1 Büchergestell, weiße und farbige Store und 1 Wasserbank, alles noch in fast neuem Zustande, bei H. Schleckmann, Schulstraße 1, linker Flügel, gegen die höhere Bürgerschule.

Zu kaufen gesucht:

ein Bäckerkarren und eine Badmulde. Offerten an J. Brächle, Kaiserstraße 40. 2.1.

* Ein noch gut erhaltener Ladentisch mittlerer Größe für eine Metzgerei wird sofort zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Englischen Unterricht

suchen zwei junge Kaufleute des Abends bei einem Lehrer oder einer Lehrerin zu nehmen. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cacao:

Van Houten, Blockers, Ph. Suchard, C^o. Françoise, Sprengel & C^o.

empfehlen **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Neue Malagatrauben, Muscatdatteln, Bordeauxpflaumen, Tafel- und Kranzfeigen, Haselnüsse, Mandeln, Brunellen, Orangeat, Citronat, Rosinen, Corinthen, Kirschen etc. empfiehlt **G. Martin**, 2.1. Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Thee,

selbstimportirten, in großer Auswahl, von M. 2.50 bis M. 7.— per Pfund, in guter kräftiger Qualität empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Schellfische, Soles, Felchen, Kieler Bückinge, große Speckbällinge, Salz-Laberdan etc. **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frische Sendung **Kieler Bückinge** empfiehlt **C. Hetzel**, 2.1. Kaiserstraße 124.

Frische Schellfische empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Göttinger Cervelatwurst heute eingetroffen bei **C. Hetzel**, Kaiserstraße 124.

Scheller's condensirte Suppen, als: Reis-, Erbse-, Gerste- und braune Mehlsuppe, empfiehlt **Carl Malzacher**, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Straßburger Sauerkraut, ächte Frankfurter Brat- und Leberwurst, Rauchfleisch, weißen Schwartenmagen empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Straßburger Sauerkraut, Frankfurter Bratwürste empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Straßburger Sauerkraut empfiehlt in bekannter feiner Qualität das Pfund zu 12 Pf. **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Welschkorn,

gelbes und weißes, in schöner, trockener Waare bei

2.1. **W. Zollkofer,**
Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Burkhardt's Eberschwefelseife,

bedeutend wirksamer als Eberseife, erzeugt in kurzer Zeit einen blendend weißen und frischen Teint.

Flechten, Mitesser, Bart- und Kopfschuppen, Hautkrankheiten und Unreinheiten überhaupt werden rasch und sicher geheilt.

Zu haben in den Friseur-Geschäften von
Friedrich Götz, Kaiserstraße, 3.1.
L. Hämer, Kaiserstraße,
C. Holzmann, Kaiserstraße,
M. Kiefer, Kaiserstraße,
G. Puder, Kaiserstraße,
Franz S. Schneider, Fähringerstraße.

STRASSE CARLFR

Der Bazar

Karl-Friedrichstraße 3

empfehlen:

- 250 versch. Krausenmuster per Meter von 5 Pf. an,
- Krausenkragen mit eleganter Schleife à 50 Pf.,
- Kragen und Manschetten mit Knöpfen auf 30 Pf.,
- glatte Steh-, Umleg-, Damen- und Kinderkragen in größter Auswahl.

Nouveautés:

- Sammetkragen m. schottischer Schleife à 2 M.,
- größte Auswahl in Schleifen, Filzröcke in guter Qualität mit Plissée à 3 M.,
- Flanellröcke mit Plissée à 3 M.,
- wollene Tücher, Winterhandschuhe, wollene Kleidchen, Kittel u. Händchen für Kinder,
- Taschentücher, Spitzen,
- spanische Blondes,
- spanische Fichus, Barben in schwarz und crème.

Schürzen:

- Blaudruckschürzen von 40 Pf. an,
- Damenschürzen von 30 Pf. an,
- Hüftschürzen von 50 Pf. an,
- alle Arten farbige, Alpaca- und Molirée-Schürzen,
- Herrenkragen und Manschetten,
- Cravatten,
- Manschetten-, Brust- und Kragen-Knöpfe.

Um allen Anforderungen bestens zu genügen, werde ich für ein sorgsam gewähltes, reichhaltiges Assortiment stets bedacht sein. 5.4.

Karl Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3.

KRAUPP BAZAR

Corsetten, Tournuren, Schürzen, Unterröcke, Handschuhe, Strümpfe, Kragen, Manschetten, Krausen, Schleifen, Fichus, Barben.

Preise bekannt billig.

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Empfehlung.

Grötzingen. Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Modellen für Eisen- und Messingguß aller Art. Rasche Bedienung, billige Preise.
C. Altfelix, Modellschreiner.

STRASSE CARLFR

Schleier.

Weißer Tüllschleier

per Meter 25 Pf., Elle 15 Pf.,

sehr schöne, schwarze

Tüllschleier, 35 cm breit,

per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.,

Eine schöne Mittelwaare,

in allen Farben vorhanden, in Gaze,

per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.

I. Qualität in Tüll-Gaze, Crêpe de Paris in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt zu jegiger Saison

K. Raupp,

Bazar, Karl-Friedrichstraße 3.

KRAUPP BAZAR

Herren-Hemden,



Stirlinger
zu
verlange Preisliste
zu
Fabrikpreisen.

vorzüglich sitzend, in haltbarster Qualität und sorgfältigster Ausführung mit feinen leinenen Einsätzen, zu N. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Manschetten, Nachthemden u. s. w. empfiehlt

Adolf Honsel, Wäsche-Fabrik,
Ettlingen.

Bestellungen nach Maß werden unter Garantie des Gutführens in kürzester Zeit elegant ausgeführt.

Möbel-Transport-
Geschäft



Bekanntmachung.

Montag den 16. d. M. gehen zwei Möbelwagen von hier nach Baden und von da nach Coblenz und zurück und können Gegenstände billig mitgenommen werden. Anmeldungen werden entgegengenommen: Sophienstraße 8.

Ansfertigung

von
Bittschriften, Gesuchen, Schriftstücken zc.

A. Beck

Werderstraße 10.

(Vom 23. Okt. ab Geschäftsbureau Karl-Friedrichstraße 22.) 2.1.

Mühlburg. Empfehlung.

2.2. Im Besitze sämtlicher Hilfsmaschinen empfehle ich dieselben zur gest. Benützung zum Hobeln, Stemmen, Fräsen zc. bei billigster Berechnung.

Mühlburg, den 10. Oktober 1882.

Achtungsvoll

J. Nagel,

Möbelfabrik und Sauschreinerei.

2.1. Wahrhaft schön singende, ächte
Harzer Kanarienvögel

versendet per Post unter Garantie des Gesangs für 7 Mark die Züchterei von

L. Mertens,

Sieber bei Herzberg a. Harz.

Bouquets,
Kränze,
Blumenkörbchen,
Blumen zum Vorsteden zc.
empfehlen stets vorrätzig

Ch. Wilser,

Blumenladen: Ecke der Erbprinzen- und
Karlstraße. 6.3.

Wilhelm Werntgen,

Kontor: Kriegstraße 21,

empfehlen sein Lager von 3.1.

- I^a Magerwürfelkohlen für Amerikalaner-Defen,
- I^a gewasch. Fettnußkohlen für Regulir-Defen,
- I^a Ruhr-Stückkohlen I und II, für gewöhnl. Defen und Kochherde,
- I^a Briquettes und Kleinkoaks, erstere sehr beliebt zum Nachlegen;

ferner: zerkleinertes Brennholz, Kohlen-Anfeuerholz, sowie I^a Bügelholzkohlen in frischer Sendung bezogen, zu möglichst billigen Preisen.

NB. Erstere zwei Sorten werden auch von 15 Ctr. an in Körben frei in die Keller der Abnehmer geliefert.

Damenbad Maxau.

* Abonnenten werden ersucht, ihre Anzüge im „Rheinischen Hof“ in Maximiliansau im Laufe dieser Woche abzuholen.

Langenstein.

Neues Sauerkraut.

Salz- und gebrühte Bohnen, Preiselbeeren, Kürbissen, Hagenmarkt, Essiggurken, Meerrettig und Salat sind zu haben Bittel 19 im 3. Stock.

Amalienbad Durlach.

* Samstag und Sonntag, sowie die folgenden Tage empfiehlt neuen süßen Wein mit gerösteten Kastanien

K. Weiss.

Geggenstein. Kirchweih

Sonntag den 15. u. Montag den 16. d. M.

* Unterzeichneter empfiehlt reichhaltige Küche nebst prima Wein, worunter auch neuen Ungsteiner. Kronenwirth **Bolz.**

Darlanden.

* Das Kirchweihfest in Darlanden wird nächsten Sonntag den 15. und Montag den 16. d. M. abgehalten, wobei Tanzbelustigung stattfindet. Mit allen Arten guter Speisen, Kuchen, vorzüglich guten Weinen und Freiherrlich v. Selbened'schem Lagerbier versehen, ladet Unterzeichneter zu zahlreichem Besuch freundlichst ein.
Darlanden, den 13. Oktober 1882.

Jos. Breunig, zum Hirsch.

Weingarten. Kirchweih.

Großes Tanzvergnügen.

* Für gute, reine Weine und reichhaltige Speisekarte ist bestens gesorgt, wozu ergebenst einladet

Ch. Trautwein, Wittwe.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter, Schwester und Schwägerin

Victoria Noth

im Alter von 46 Jahren nach langem und schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet
im Namen der tieftrauernden Kinder:

Anna Noth.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bittet man, dieses dafür anzunehmen.

Wohnungs-Veränderung.

Hiermit erlaube mir, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich unter'm Heutigen meine Geschäftslokalitäten in mein neu erbautes Haus

Kaiserstraße 127

verlegt habe.

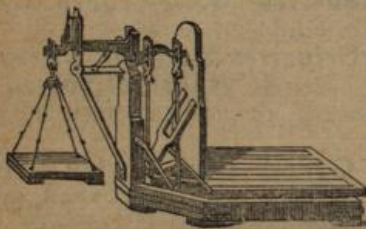
Indem ich zugleich für das mir in so reichem Maaße geschenkte Vertrauen bestens danke, werde ich bemüht bleiben, meine werthen Kunden mit erhöhtem Interesse streng reell zu bedienen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1882.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

21.



Die Waagenfabrikation

von

E. Kroh,

Bahnhofstraße 32,

empfiehlt **Centesimal-Brückenwaagen** für Landfuhrwerke von 5000 bis zu 40000 Kilo Tragkraft, sowie Decimalwaagen jeder Größe, Balken-, Schnell- und Tafelwaagen. Besonders empfehle ich mich bei vorkommender **Reparatur** von **Waagen** aller Art unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung. 3.1.

Leuchs Adressbücher

der Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibenden etc. aller Länder der Erde

sind in neuester bester Ausgabe von

C. Leuchs & Co. in Nürnberg zu beziehen.

Gegründet 1794.

Dieselben sind eingetheilt in 32 Bände, von denen jeder Band ein für sich abgeschlossenes Ganze bildet.

- Nr. 1. Bayern. 1882. M. 18.
- " 2. Baden. M. 12. 8. Auflage erscheint neu Ende 1882.
- " 3. Württemberg und Hohenzollern. 1882. M. 12.
- " 4. Hessen-Kassel, Hessen-Darmstadt, Nassau, Frankfurt. 1881. M. 12.
- " 13a. Elsass und Lothringen. 1880. M. 10.
- Ganz Süddeutschland** (Nr. 1-4 u. 13a) **5 Bände zusammengekommen** **blös** M. 30.
- Nr. 5. Königreich Sachsen und sächsische Fürstenthümer. 1882. M. 18.
- " 6. Hamburg, Bremen, Lübeck, Hannover, Oldenburg, Braunschweig etc. 1880. M. 18.
- " 7. Rheinpreussen, Westfalen, Birkenfeld, Detmold, Luxemburg. 1880. M. 18.
- " 8. Berlin mit Umgebung. 1882. M. 12.
- " 8a. Provinz Brandenburg. 1882. M. 12.
- " 9. Schlesien und Posen. 1881. M. 12.
- " 10. Preussisch Sachsen. 1880. M. 12.
- " 11. Ost- und Westpreussen. 1881. M. 6.
- " 12. Pommern. 1881. M. 6.
- " 13. Schleswig-Holstein u. Lauenburg. 1882. M. 12.

Ganz Norddeutschland (Nr. 5-13) **10 Bände zusammengekommen** **blös** M. 60.

Das ganze deutsche Reich (Nr. 1-13a) **15 Bände** **blös** M. 80.

Aufnahme der Adresse nebst genauer Branchen-Angabe erfolgt gratis.

- Nr. 14. Wien und seine Umgebung. M. 10.
- " 15. Ober- und Niederösterreich mit Salzburg. M. 10.
- " 16. Tirol, Vorarlberg, Triest, Istrien, Küstenland und Dalmatien. M. 10.
- " 17. Kärnten, Steiermark und Krain. M. 10.
- " 18. Ungarn, Siebenbürgen, Croatien, Slavonien, Bosnien, Herzegowina. 1879. M. 12.
- " 19. Böhmen, Mähren, österr. Schlesien und Galizien. 1879. M. 18.
- Ganz Oesterreich** (Nr. 14-19) **6 Bände zusammengekommen** **blös** M. 36.
- Deutschland mit Oesterreich-Ungarn** (Nr. 1-19) **21 Bände zusammengekommen** **blös** M. 110.
- Nr. 20. Die Schweiz. 1881. M. 18.
- " 21. Belgien. 1882. M. 18.
- " 22. Holland. 1878. M. 12.
- " 23. Dänemark, Schweden, Norwegen. M. 12, erscheint neu.
- " 24. Russland und Polen. 1881. M. 12.
- " 25. Frankreich. 1881. M. 12.
- " 26. Italien. 1882. M. 12.
- " 27. England. 1882. M. 12.
- " 28. Spanien und Portugal, Griechenland, Türkei. 1880. M. 12.
- " 29. Asien, Afrika und Australien. 1880. M. 12.
- " 30. Amerika. 1880. M. 12.
- Alle 32 Bände** (Nr. 1-32) **zusammengekommen** **blös** M. 160.

Militärverein Karlsruhe.

Vereins-Versammlung am **Samstag** den 14. d. M., Abends um 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal. Es sind einige dringende Mittheilungen zu machen.

Der Vorstand.

Mit einer Beilage: **Miniatur-Fahrplan** für den Winterdienst vom 15. Oktober 1882 an. (Karlsruhe).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Restauration zur Reichstrone.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Würste nebst einem guten Stoff Schreypp'schen Biers empfiehlt **W. Burkart.**

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr findet ein gemeinschaftliches Abendessen im Vereinslokale statt.

Anmeldungen hiezu können noch bis heute Mittag 12 Uhr bei Herrn Baumgärtner, Wirth zur Eintracht, abgegeben werden.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. Okt. 17. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Der Wildschütz**, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in 3 Akten nach Kosebue frei bearbeitet Musik von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 15. Okt. Theater in Baden. 18. Vorstellung außer Abonnement. **Durch's Ohr**. Lustspiel in 3 Aufzügen von Wilhelm Jordan. **Das Schwert des Damokles**. Schwant in 1 Akt von G. zu Puttk. 3.1.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 18. Okt. Viktoria Roth, alt 46 Jahre, Wittwe des Portiers Roth.
- 18. " Albert, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Lokomotivheizer Heilmann.

Gottesdienst. — 15. Oktober 1882.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Kleine Kirche: (Abendmahl) Herr Defan Mittel.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Helbing.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Schmitt-Henner.

Christenlehre:

- 12 Uhr in der Sakristei der Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Defan Mittel.

Diakonissenhauskirche, Donnerstags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schmitt-Henner.

Kapelle des alten Friedhofs (Waldbornstraße), Abends 5 Uhr: Bibelfunde: Herr Pfarrer Kayser.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

Fest der allgemeinen Kirchweihe.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Defan Benz.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Obertimpfler.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr. Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birtel). Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Chaplaincy in Karlsruhe.

On Sunday Afternoon there will be Divine Service with a Sermon in the **Lutheran Gottesacker Church** from 3 to 4 o'clock. The members of the Voluntary Choir are requested to assemble as soon after 4 past 2 as possible.

Rev. **Archibald White**, Chaplain, 11 Maria-Victoriastraße, Baden-Baden.